

An die Medien

SPERRFRIST: HEUTE, 21. Juni, 19.30 Uhr

Muttenz, 21. Juni 2017

Raurica Wald AG – Stärkung und Vereinheitlichung unter einem Dach

Für die Raurica Gruppe hat mit dem neuen Firmenstandort eine neue Ära begonnen: Dank klarer Strategie und gestraffter Organisation stärkt sie ihre Position als führendes Holzvermarktungsunternehmen in der Nordwestschweiz.

„Wir wollen für die Waldbesitzer der Nordwestschweiz die Partnerin erster Wahl sein, wenn es um die Vermarktung des gesamten Holzsortiments geht“, umriss VR-Präsidentin Stephanie Oetterli Lüthi an der 11. Generalversammlung der Raurica Wald AG die Strategie. Die positive Bilanz des vergangenen Geschäftsjahres stellt den Aktionären eine ansprechende Dividende in Aussicht.

Am Firmenstandort in Muttenz sind seit einem Jahr erstmals alle Gesellschaften der Raurica Gruppe wortwörtlich unter einem Dach vereint und werden organisatorisch aus einer Hand geführt. Dies fördert die produktive, effiziente Zusammenarbeit von Logistik, Verarbeitung und Vermarktung. Geschäftsführer Stephan Rüdlinger, dem alle Bereichsleiter der Tochtergesellschaften Raurica Holzvermarktung AG, die ARBA AG und die Raurica Immobilien AG unterstellt sind, bestätigt: „Es eröffnen sich neue Chancen in der Marktbearbeitung, da wir sowohl bei den Absatzkanälen als auch in der Logistik Synergien nutzen. Primär steht jetzt der Gesamtnutzen der Gruppe im Vordergrund und erst sekundär das einzelne Firmenergebnis. Wir haben unsere Zielsetzungen eng aufeinander abgestimmt, die Organisationsstrukturen vereinfacht, die operativen Belange vereinheitlicht und die Finanzen unter der Leitung von Lukas Ziegler professionalisiert.“

Die **Raurica Holzvermarktung AG** schliesst mit einem erfreulich guten Ergebnis ab. Im Bereich **Energieholz** konnte der Umsatz dank neuen Kunden und konstantem Verbrauch der Heizanlagen gesteigert werden. Das verkaufte Volumen betrug rund 280 000 Schüttraummeter, was ein Plus von mehr als 10% zum Vorjahresniveau und Verkaufsrekord in der Firmengeschichte bedeutet. Der Abwärtstrend beim Energieholzpreis konnte Ende 2016 gestoppt werden. Auch beim **Stamm- und Industrieholz** führten die starke Partnerschaft mit Kunden, Forstbetrieben und Transporteuren zu einem positiven Ergebnis. Die günstigen Preise beim Holzimport und die sinkende Konkurrenzfähigkeit beim Export erschweren hingegen das Geschäft. Die Industrieholzmenge ist stark rückläufig und es findet eine Sortimentsverschiebung zu Hackholz statt. Trotz der schwierigen Marktsituation war die Nachfrage nach Stammholz gross und das Verkaufsvolumen entsprach dem Vorjahr.

RAURICA WALD AG

Durch die vollständige Übernahme und Integration der **ARBA AG** hat sich das Sortimentsspektrum der Raurica Gruppe um Altholz erweitert. Die ARBA konnte 2016 ihre wirtschaftlichen Ziele aus verschiedenen Gründen nicht erreichen: Der Unterbruch der Produktion bedingt durch den Umzug, die höheren Kosten für den Aufbau in Muttenz, die tiefen Annahmepreise und die Verschlechterung der Absatzpreise im Handel, welche die ARBA AG zwangen, per Ende 2016 eine Preiserhöhung durchzusetzen. Misha Wiedmer leitet neu als Bereichsleiter die operativen Geschäfte der ARBA AG, wobei die Aufgaben vom zurückgetretenen Markus Meier an ihn und den Geschäftsführer aufgeteilt wurden.

Mit 6437 Betriebsstunden kann das **Holzwerkwerk Basel AG** (HKW) einen neuen Höchststand verbuchen. Die Raurica Holzvermarktung AG lieferte 221 054 Schüttraummeter Holz ins HKW und stellte damit die unterbrechungsfreie Brennstoffversorgung des Holzwerkwerks sicher. Eine Win-Win-Situation für beide Firmen. Das Holzwerkwerk bleibt auf Erfolgskurs und wirft erneut eine ansprechende Dividende ab.

Bei der Kapitalsuche für die **Fagus Jura SA** ist aktuell rund 75 % des benötigten Eigenkapitals zugesagt. Die Umsetzung des geplanten Vorhabens ist von langfristigen Darlehen abhängig, die von Bund und Kantonen im Rahmen der neuen Regionalpolitik (NRP) erwartet werden. Da die Gesamtfinanzierung direkt von diesen NRP-Darlehen abhängt, kann der Umsetzungsentscheid und die Kapitalerhöhung erst im zweiten Halbjahr 2017 erfolgen. Die Inbetriebnahme der Anlagen könnte somit voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2018 stattfinden.

Raurica Immobilien AG: Mit der Fertigstellung des Firmenstandortes und des Energieholzentrums wurde ein Meilenstein in der zehnjährigen Geschichte der Raurica Wald AG erreicht. Die Haupttätigkeit der Raurica Immobilien AG konzentriert sich nun auf die Verwaltung des Geländes und die Vermietung der Räumlichkeiten an Tochterfirmen und Dritte.

Weitere Auskünfte:

Stephan Rüdlinger, Geschäftsführer Raurica Wald AG, Tel. +41 079 433 66 38

Kurzportrait der Raurica Wald AG

Die Raurica Wald AG ist ein Unternehmen der regionalen Waldbesitzer und nachhaltig orientierter Anleger. Die Gruppe setzt sich für eine starke regionale Forst- und Holzwirtschaft ein und beteiligt sich an Firmen und innovativen Unternehmen, welche die nachhaltige Nutzung der regionalen Wälder fördern. Damit deckt sie ein breites Geschäftsfeld ab, um maximale Wertschöpfung für die Waldbesitzer und Anleger zu erzielen. Durch ihre Aktivität ermöglicht die Raurica Wald AG der Wald- und Holzwirtschaft einen kontinuierlichen Holzabsatz und trägt zur aktiven Nutzung der regionalen Wälder bei. Zur Raurica-Gruppe gehören die Raurica Holzvermarktung, die ARBA AG und die Raurica Immobilien AG sowie die Mehrheitsbeteiligungen am Holzwerkwerk Basel AG und an der Fagus Jura SA. Weitere Informationen siehe www.rauricawald.ch

Raurica Wald AG
Hardstrasse 37
CH-4132 Muttenz

Telefon +41 61 922 04 64
Telefax +41 61 922 04 63
www.rauricawald.ch

IBAN CH35 0076 9016 2186 1386
CHE-112.657.443 MWST
info@rauricawald.ch